

Ein Sonderlob für die Nachwuchsasse

Hohenraunauer schneiden beim Storchenturnier hervorragend ab



Die erfolgreichen Bogenschützen des BSC Hohenraunau mit ihren Trophäen vom Storchenturnier.

Foto: Thomas Schneider

Zufrieden mit ihren jüngsten Leistungen dürfen die Hohenraunauer Bogenschützen sein. Beim Storchenturnier des BSV Pfaffenhausen erreichten sie Siege und tolle Platzierungen. Bei diesem 900er-Turnier wurden auf 60, 50 und 40 Meter Distanz jeweils 30 Pfeile geschossen.

Besonders stolz waren die beiden Vereinschefs Peter und [Thomas Schneider](#) auf ihre Nachwuchsschützen. Die Youngster Lorenz Frieder (neun Jahre) und Marc Fischer (sieben Jahre) überzeugten. Frieder bestritt sein zweites Turnier hervorragend und gewann in der Klasse Compound Schüler C mit 789 Ringen. Zweiter wurde Fischer, der sein erstes Turnier absolvierte, am Ende des Tages 670 Ringe erreichte und glücklich den zweiten Platz einnahm.

Auch die Großen hatten ihre Freude. Bei den Compound-Herren belegte Thomas Schneider mit 293, 294 und 300 von insgesamt 900 möglichen Ringen den ersten Platz. Peter Schneider erreichte in der Compound-Altersklasse mit 821 Ringen Platz fünf. Noch besser lief es für Uschi Weinberger, die mit 813 Ringen in der Compound-Damenklasse als Dritte aufs Treppchen kam.

Ein Hohenraunauer schoss mit dem Recurvebogen. Wolfgang Glogger belegte in der Herren-Klasse mit 623 Ringen den siebten Platz.

In der Mannschaftswertung mussten sich die Hohenraunauer nur dem BSC Augsburg knapp geschlagen geben. Hier kamen die Hohenraunauer mit 2521 Ringen auf Platz zwei; das Team aus Augsburg erreichte 2534 Ringe. (zg)